

## Köln

### Sommerturnier auf Gut Burghof

„Also, ganz ehrlich, dass es so ein Erfolg werden würde - damit hat hier keiner gerechnet“. Mehr als zufrieden zog der Vorstand der Reitsportgemeinschaft Gut Burghof Köln e.V. beim verdienten Abschlussbierchen Bilanz.

Erst zum zweiten Mal veranstaltete die Reitsportgemeinschaft Gut Burghof Köln (RSG) in Köln-Widdersdorf ein Dressur- und Springturnier. Und sowohl Reiter als auch Zuschauer kamen noch zahlreicher als im letzten Jahr. Dabei stand noch am Vorabend die moderne Reitanlage des Burghofs nach sintflutartigen Regenschauern fast vollständig unter Wasser. Die schlimmsten Befürchtungen, dass alles im Matsch versinkt und viele Teilnehmer womöglich absagen, wurden aber nicht bestätigt. Denn pünktlich zum Turnier schien die Sonne. Rund 350 Starts in 14 Prüfungen bewältigte das Helferteam.

Das Turnier verband den familiären Charakter eines Sommerfestes mit hochkarätigem Sport.

Schon die Kleinsten konnten sich in der „Führzügelklasse“ dem Publikum präsentieren. Dabei konnte die 6-jährige Katja Kempter mit Lorestano ihren Erfolg vom letzten Jahr wiederholen.

Während bei den kleinen Prüfungen eher die Teilnehmer und ihre Begleiter nervös sind, greift die Anspannung bei den höheren, anspruchsvolleren Prüfungen auch auf die Zuschauer über.

Auch die Nichtreiter konnten sich der Faszination der gelungenen L-Dressur-Kür auf Kandare nicht entziehen. Renée van Lit tanzte mit Herbstmohr durchs Viereck und siegte dafür mit einer selten hohen Punktezahl.



Direkt neben dem Dressurviereck sorgten die Springreiter für Action. Auf dem großen Vielseitigkeitsplatz des Vereins konnten sie ihr Können unter Beweis stellen.

Und dabei wurde der Vereinsvorsitzende der RSG, Josef Bernardini auffallend nervös: Er musste auch selbst ran. Schon beim Einreiten wurde er lautstark angefeuert. Mit Erfolg - fehlerfrei und mit der schnellsten Zeit absolvierte er mit Laroche das Zwei-Phasen-A-Springen - einer Wertungsprüfung zum Prima-Colonia-Cup 2007 - und holte sich die goldene Schleife.

Sportlicher Höhepunkt am Sonntag war das L-Springen mit Siegerrunde. In diesem Springen war gemäß der Ausschreibung der Auf- und Absprung über einen Wall auf dem Vielseitigkeitsplatz der RSG integriert. Die vielen Zuschauer haben mit Interesse verfolgt, wie die einzelnen Reiter mit ihren Pferden dieses nicht alltägliche Hindernis gemeistert haben - für einige Paare endete der Parcours allerdings an dieser Stelle. Die-

se interessante Prüfung wird sicher wieder Bestandteil der Turnierausschreibung für 2008 sein. Weitere Informationen und Bilder unter [www.rsgburghof.de](http://www.rsgburghof.de).